

Tumorregister München



- ▶ Inzidenz und Mortalität
- ▶ Auswahlmatrix
- ▶ Homepage
- ▶ *English*

ICD-10 C43: Malignes Melanom

Survival

Diagnosejahr	1988-1997	1998-2020
Patienten	373	1 517
Erkrankungen	379	1 620
Fälle in Auswertung	323	837
Erstellungsdatum	26.06.2024	
Datenbankexport	17.08.2022	
Population	5,16 Mio.	



Tumorregister München
an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München
Marchioninstr. 15
81377 München
Deutschland

<https://www.tumorregister-muenchen.de>

https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC43__G-ICD-10-C43-Malignes-Melanom-Survival.pdf

Index der Abbildungen und Tabellen

Abb./Tab.		Seite
1a	Relatives Überleben nach Diagnosezeitraum (Grafik)	3
1b	Überleben nach Diagnosezeitraum (Tabelle)	3
2a	Überleben nach Geschlecht (Grafik)	4
2b	Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	4
3a	Beobachtetes Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	5
3b	Relatives Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	5
3c	Überleben nach Altersgruppe (Tabelle)	6
4a	Relatives Überleben nach Tumordicke (Grafik)	7
4b	Überleben nach Tumordicke (Tabelle)	7
4c	Konditionales Überleben nach Tumordicke (Grafik)	8
4d	Konditionales Überleben nach Tumordicke (Tabelle)	8
5a	Zeit bis zur ersten Progression (CI) (Grafik)	9
5b	Zeit bis zur ersten Progression (Tabelle)	9
5c	Beobachtetes Überleben ab Progression (Grafik)	11
5d	Beobachtetes Überleben ab Progression (Tabelle)	11
5e	Beobachtetes Überleben ab Progression nach Zeitraum Progression (Grafik)	12
5f	Beobachtetes Überleben ab Progression nach Zeitraum Progression (Tabelle)	12

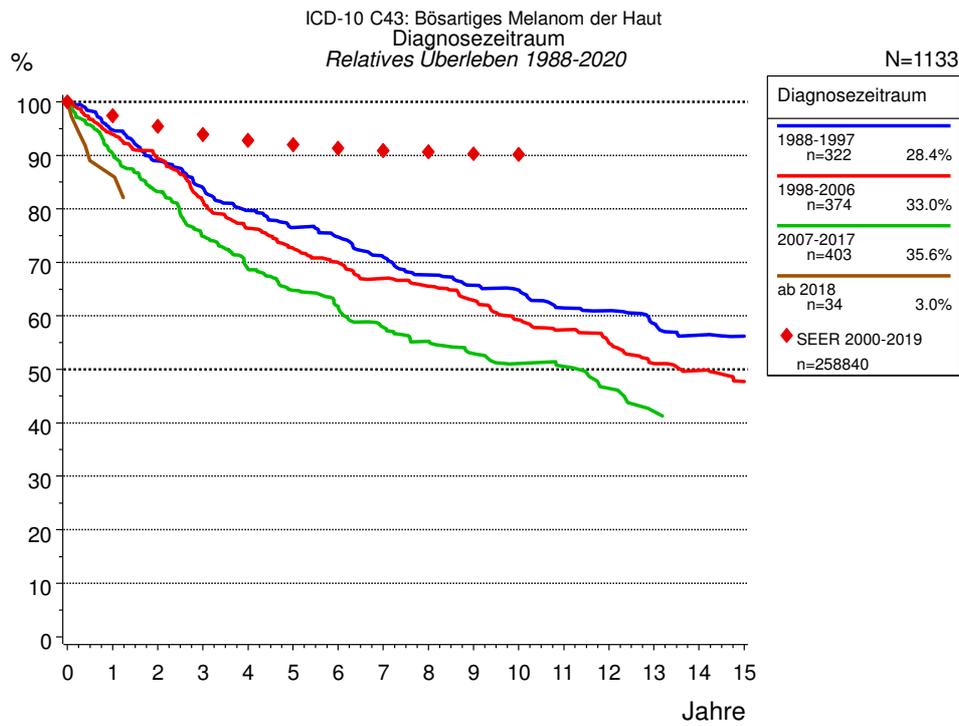


Abb. 1a. Relatives Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Diagnosezeitraum. In der Auswertung befinden sich 1 133 Patienten aus den Diagnosejahren 1988 bis 2020. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Die farbigen Symbole repräsentieren zum Vergleich die Survival-Ergebnisse des SEER-Programms (Surveillance, Epidemiology, and End Results) des National Cancer Institute (NCI) der USA, zusammengefasst für die Diagnosejahrgänge 2000 bis 2019.

Eingeschlossen sind alle mit klinischen Daten registrierten Patienten, also keine DCO-Fälle. Die Daten ab 1998 haben mit dieser DCO-Einschränkung einen Bevölkerungsbezug. Die historischen Daten der vorausgehenden Perioden können stark selektiert sein, so dass univariate Vergleiche der dargestellten Zeitperioden nur mit Vorsicht zu interpretieren sind. Die verschiedenen Zeitperioden werden dennoch aufbereitet, um insbesondere den Langzeitverlauf des relativen Überlebens im Vergleich zu anderen Tumoren zugänglich zu machen.

Jahre	Diagnosezeitraum							
	1988-1997 n=322		1998-2006 n=374		2007-2017 n=403		ab 2018 n=34	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	93.4	94.7	92.5	93.9	88.8	90.4	88.2	86.1
2	86.5	88.9	86.6	89.4	80.1	83.2		
3	80.5	83.9	77.4	81.4	70.6	74.9		
4	75.1	79.7	71.5	76.4	63.6	68.8		
5	71.0	76.5	66.9	72.6	58.6	64.8		
6	68.4	74.8	63.4	69.9	54.9	61.7		
7	64.0	71.0	59.8	67.0	50.2	57.9		
8	59.9	67.7	57.4	65.6	47.2	55.2		
9	57.4	65.7	54.0	62.9	44.2	52.9		
10	55.8	64.9	50.1	59.3	41.6	51.1		
11	51.9	61.4	47.6	57.4	40.4	50.5		
12	50.7	60.9	44.8	55.0	36.4	46.5		
13	47.8	58.6	40.9	51.1	32.3	42.2		
14	45.2	56.3	38.9	49.8				
15	44.3	56.2	36.6	47.8				
Median	12.4		10.1		7.1			

Tab. 1b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Diagnosezeitraum im Zeitraum 1988-2020 (N=1 133).

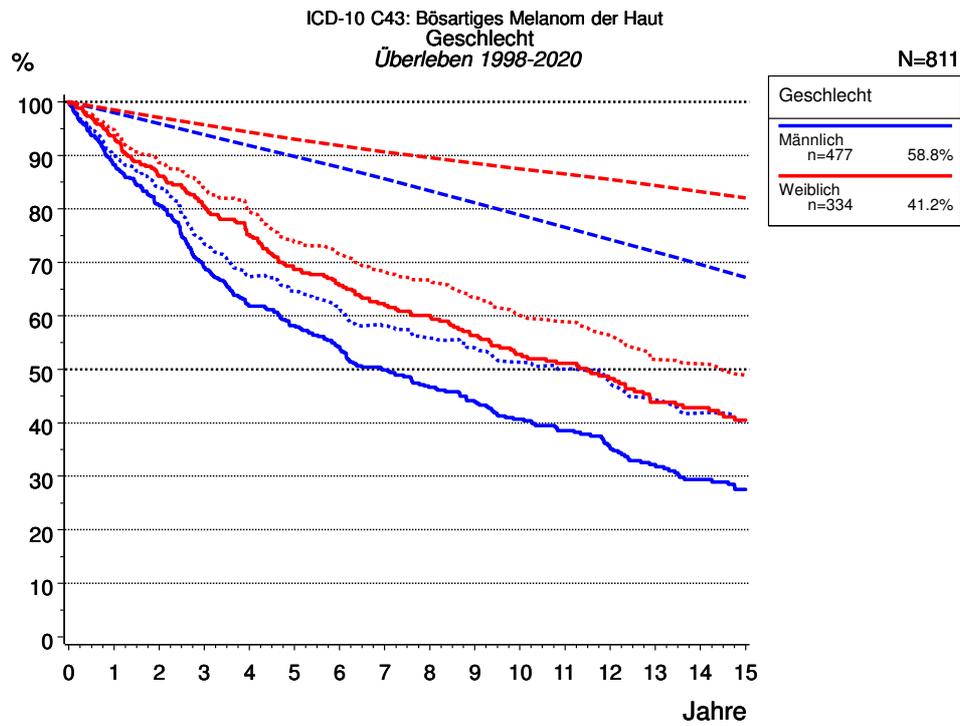


Abb. 2a. Beobachtetes, erwartetes und relatives Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Geschlecht. In der Auswertung befinden sich 811 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Jahre	Geschlecht			
	Männlich n=477		Weiblich n=334	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	88.2	89.9	93.7	94.8
2	80.7	84.0	86.1	88.6
3	69.1	73.5	80.5	83.9
4	61.8	67.3	75.2	79.4
5	58.2	64.6	68.7	73.8
6	54.2	61.5	65.7	71.5
7	49.9	58.1	61.9	68.3
8	46.6	55.8	60.1	66.7
9	43.9	54.0	56.4	63.4
10	40.7	51.3	52.8	60.1
11	38.5	50.1	51.1	58.9
12	35.4	47.4	48.3	56.3
13	32.2	44.2	43.9	51.9
14	29.4	41.8	42.8	51.0
15	27.5	40.2	40.5	48.9
Median	6.9		11.5	

Tab. 2b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Geschlecht im Zeitraum 1998-2020 (N=811).

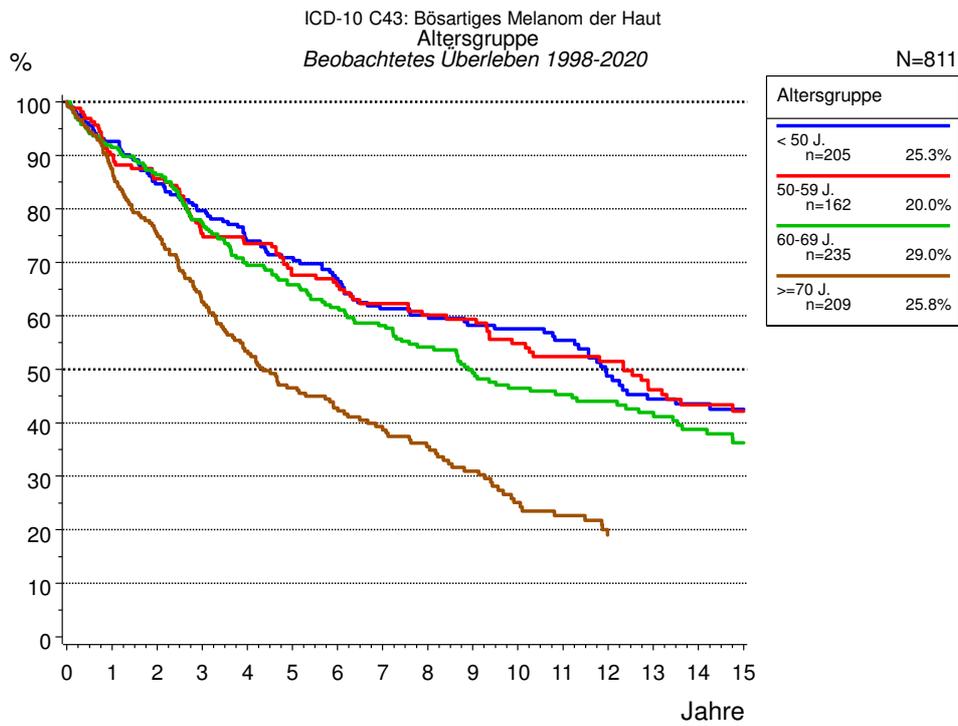


Abb. 3a. Beobachtetes Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 811 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

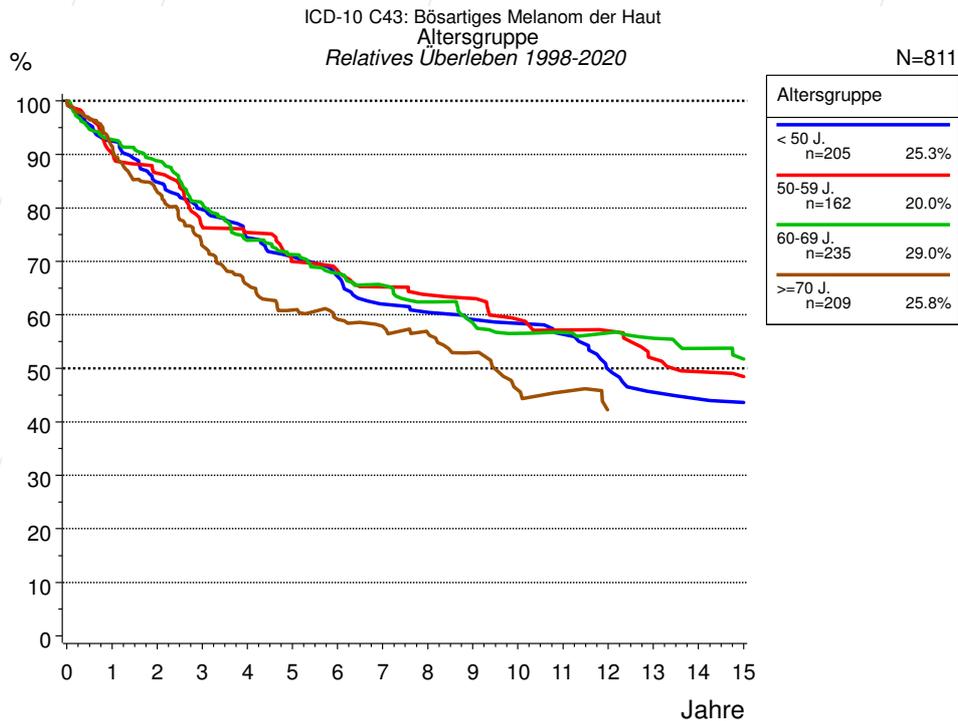


Abb. 3b. Relatives Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 811 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Jahre	Altersgruppe							
	< 50 J. n=205		50-59 J. n=162		60-69 J. n=235		>=70 J. n=209	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	92.6	92.5	90.0	90.2	91.5	92.7	87.5	91.5
2	84.7	84.8	85.6	86.5	86.3	88.8	75.4	83.0
3	79.6	79.7	75.4	76.6	77.5	80.8	62.5	73.0
4	74.0	74.4	73.5	75.4	69.5	74.0	53.4	65.6
5	70.8	70.9	67.6	69.9	65.8	71.2	46.6	60.9
6	67.0	67.2	65.6	68.3	61.6	67.7	42.8	59.2
7	61.3	62.0	62.3	65.2	58.2	65.5	38.7	57.8
8	60.1	60.4	60.1	63.7	54.2	62.4	35.5	56.6
9	58.2	59.1	59.4	63.1	49.3	58.5	31.0	52.9
10	57.6	58.4	54.8	59.1	46.5	56.6	25.1	46.0
11	55.4	56.4	52.4	57.2	45.3	56.7	22.7	45.6
12	48.8	49.8	51.5	57.0	44.0	56.6	19.0	40.9
13	44.4	45.6	46.2	51.8	41.9	55.6		
14	43.5	44.3	43.4	49.4	38.8	53.7		
15	42.5	43.7	42.2	48.4	36.2	51.7		
Median	11.9		12.3		8.9		4.3	

Tab. 3c. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Altersgruppe im Zeitraum 1998-2020 (N=811).

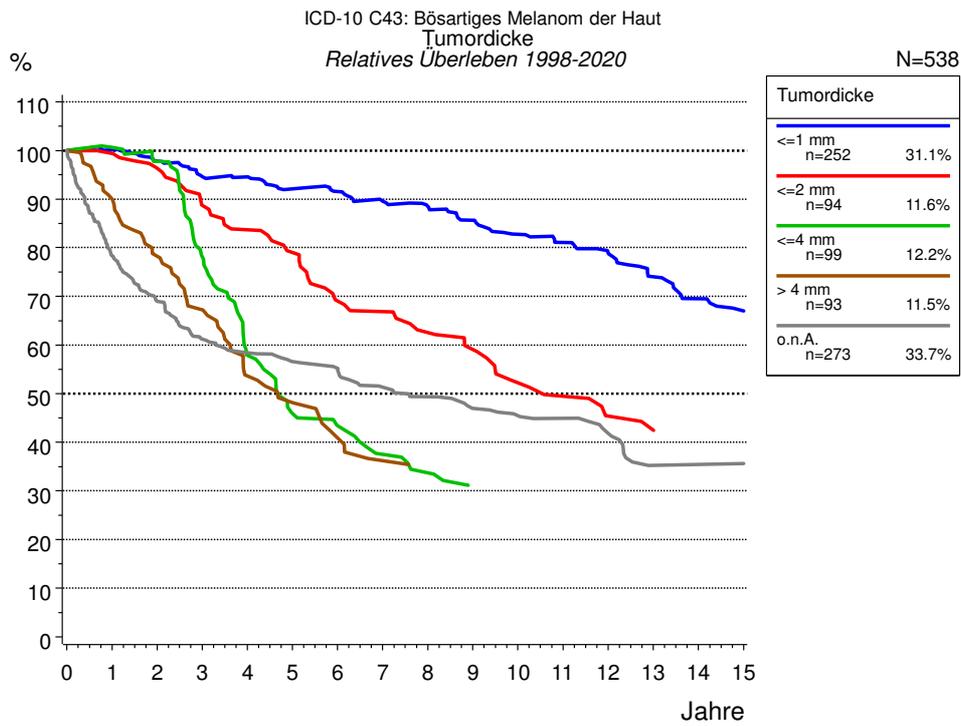


Abb. 4a. Relatives Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Tumordicke. 724 von 811 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 besitzen Angaben zu diesem Merkmal, für 30 Personen wurde eine Klassifikation erstellt. Die graue Linie repräsentiert 273 Patienten ohne auswertbare Angaben zum Merkmal Tumordicke (33,7 % von 811 Patienten, die übrigen Prozentangaben beziehen sich auf n=30). Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Jahre	Tumordicke									
	≤1 mm n=252		≤2 mm n=94		≤4 mm n=99		> 4 mm n=93		o.n.A. n=273	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	98.8	100.2	98.9	99.4	99.0	100.7	89.2	90.0	77.1	78.4
2	94.8	97.8	93.5	96.3	92.9	97.7	75.9	78.2	66.9	69.0
3	90.4	94.7	84.8	88.7	72.5	78.2	64.6	67.3	58.1	61.2
4	88.8	94.6	79.2	83.7	52.0	57.9	50.1	53.6	54.5	58.4
5	84.7	92.1	73.5	79.0	40.4	46.0	45.1	48.1	51.9	56.6
6	82.6	91.6	63.0	69.1	37.1	43.4	38.2	40.9	50.2	55.2
7	79.3	89.6	60.6	66.9	31.4	37.5	32.5	36.2	45.7	51.3
8	77.1	88.5	55.4	62.6	28.1	33.7			43.2	49.3
9	73.3	85.6	51.4	59.1	24.6	30.8			40.1	47.0
10	69.4	82.8	44.2	52.3					38.5	45.5
11	66.8	81.1	41.2	49.5					37.4	44.9
12	63.9	79.0	36.4	45.4					34.0	41.8
13	58.5	74.1	34.8	42.6					28.0	35.3
14	54.0	69.6							28.0	35.5
15	51.2	67.0							28.0	35.6
Median	15.4		9.3		4.3		4.2		6.0	

Tab. 4b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Tumordicke im Zeitraum 1998-2020 (N=538).

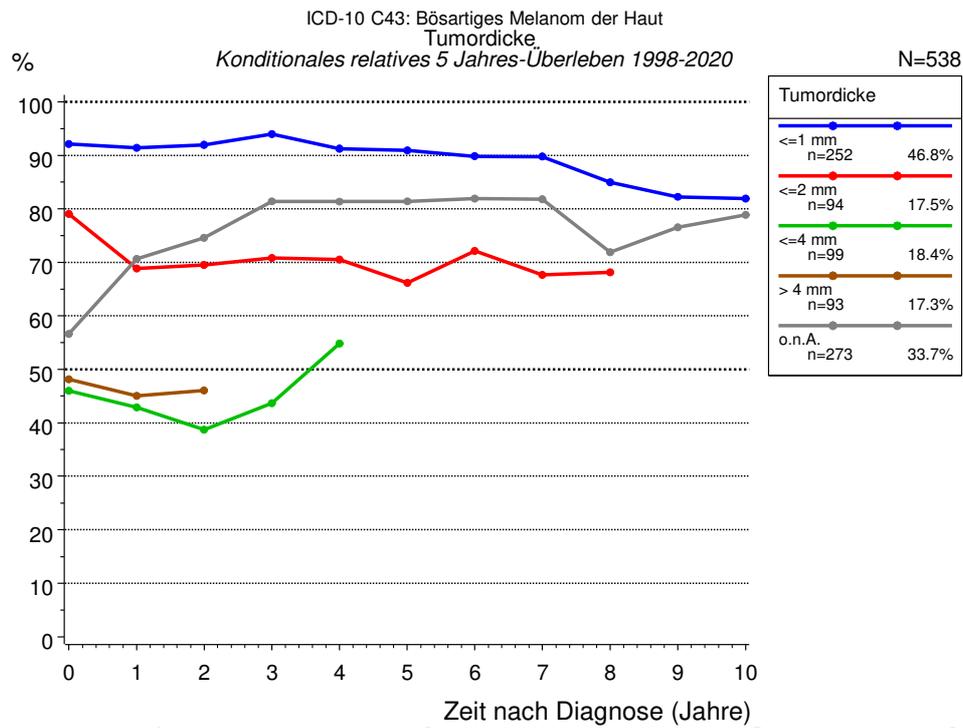


Abb. 4c. Konditionales relatives 5 Jahres-Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Tumordicke. 724 von 811 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 besitzen Angaben zu diesem Merkmal, für 538 Personen wurde eine Klassifikation erstellt. Die graue Linie repräsentiert 273 Patienten ohne auswertbare Angaben zum Merkmal Tumordicke (33,7 % von 811 Patienten, die übrigen Prozentangaben beziehen sich auf n=538).

Jahre	Tumordicke									
	<=1 mm		<=2 mm		<=4 mm		> 4 mm		o.n.A.	
	n	Kond. Surv. % 5 J.	n	Kond. Surv. % 5 J.	n	Kond. Surv. % 5 J.	n	Kond. Surv. % 5 J.	n	Kond. Surv. % 5 J.
0	252	92.1	94	79.0	99	46.0	93	48.1	273	56.6
1	248	91.4	92	68.9	97	42.9	82	45.0	207	70.6
2	236	92.0	87	69.5	91	38.7	68	46.0	175	74.6
3	225	94.0	77	70.8	71	43.7			149	81.4
4	220	91.2	70	70.5	51	54.8			133	81.4
5	207	91.0	64	66.2					122	81.4
6	198	89.8	52	72.1					113	81.9
7	185	89.7	48	67.7					96	81.8
8	170	85.0	43	68.1					86	71.9
9	153	82.2							77	76.5
10	136	81.9							70	78.8

Tab. 4d. Konditionales Überleben für Patienten mit malignes Melanom nach Tumordicke im Zeitraum 1998-2020 (N=538).

Das konditionale relative Überleben repräsentiert die Überlebenswahrscheinlichkeit z.B. nach 2 oder 5 Jahren im Vergleich zur Normalbevölkerung (=100 %) unter der Bedingung, eine bestimmte Zeit nach Diagnose eines Tumors (x-Achse in Abb. 4a) überlebt zu haben. Damit wird eine Aussage möglich, wie sich das Risiko durch die Tumorerkrankung für ein bestimmtes Patientenkollektiv verringert. So beträgt beispielsweise für Patienten in der Untergruppe Tumordicke „<=1 mm“, die mindestens 3 Jahre nach Diagnose des Tumors am Leben sind, die konditionale relative 5 Jahres-Überlebensrate 94.0% (n=225).

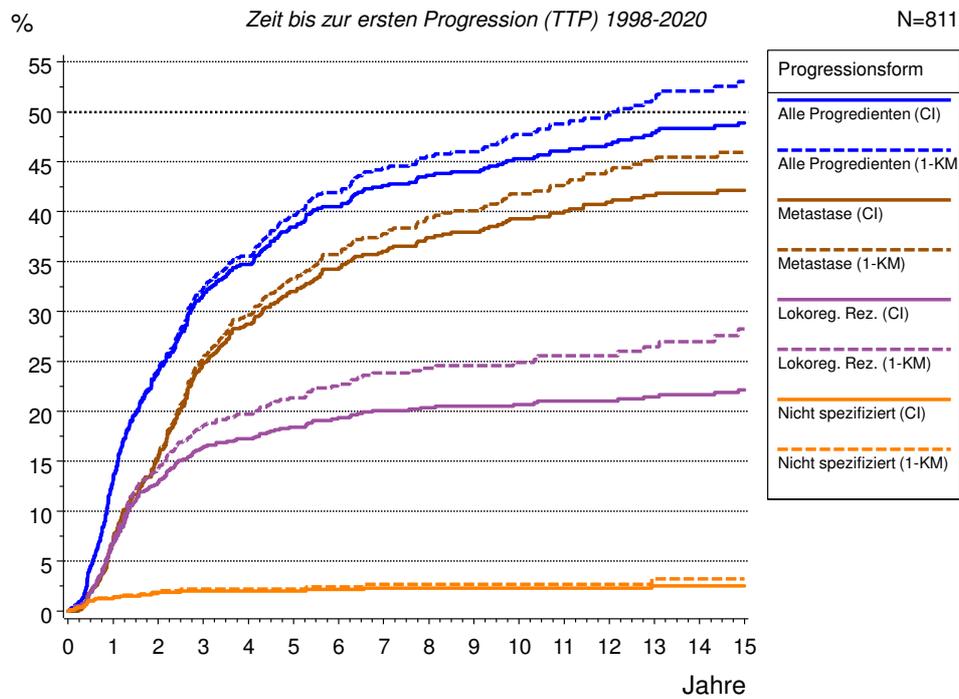


Abb. 5a. Zeit bis zum ersten Progressionsereignis für 811 Patienten mit malignes Melanom aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 (bei soliden Tumoren nur M0) geschätzt als kumulative Inzidenzfunktion (CI, durchgezogene Linie) mit Tod als konkurrierendes Risiko und als umgekehrter Kaplan-Meier-Schätzer (1-KM, gestrichelte Linie). Die Häufigkeit der Ereignisse kann aufgrund von Untererfassung unterschätzt sein.

	Progressionsform						
	Alle Progredienten (CI)	Alle Progredienten (1-KM)	Metastase (CI)	Metastase (1-KM)	Lokoreg. Rez. (CI)	Lokoreg. Rez. (1-KM)	Nicht spezifiziert (CI)
N	672	672	675	675	811	811	808
Events	312	312	268	268	170	170	19
konkurr. Jahre	127		144		347		452
	%	%	%	%	%	%	%
0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
1	13.2	13.2	6.9	6.9	6.8	7.3	1.4
2	23.9	24.2	15.4	15.6	12.9	14.3	1.7
3	31.7	32.3	24.8	25.4	16.3	18.5	2.0
4	34.7	35.6	28.7	29.7	17.2	19.7	2.0
5	38.5	39.6	32.0	33.2	18.4	21.3	2.0
6	40.5	41.9	34.2	35.7	19.4	22.7	2.1
7	42.6	44.4	36.0	37.8	20.1	23.8	2.3
8	43.6	45.6	37.4	39.4	20.4	24.3	2.3
9	44.0	46.0	37.9	40.1	20.5	24.6	2.3
10	45.3	47.7	39.3	41.8	20.7	24.9	2.3
11	46.1	48.8	40.1	42.9	21.0	25.6	2.3
12	46.7	49.7	41.0	44.1	21.0	25.6	2.3
13	47.9	51.4	41.6	45.1	21.4	26.5	2.5
14	48.4	52.1	41.9	45.5	21.7	27.0	2.5
15	48.9	53.0	42.1	45.9	22.2	28.2	2.5

Progressionsform	
Forts.	Nicht
N	spezifiziert (1-KM)
Events	808
konkurr.	19
Jahre	%
0	0.0
1	1.4
2	1.9
3	2.2
4	2.2
5	2.2
6	2.4
7	2.6
8	2.6
9	2.6
10	2.6
11	2.6
12	2.6
13	3.2
14	3.2
15	3.2

Tab. 5b. Zeit bis zur ersten Progression (CI) für Patienten mit malignes Melanom im Zeitraum 1998-2020 (N=811) mit gesamter Anzahl von Progressionsereignissen (Events) und von Todesfällen als konkurrierendes Risiko (konkurr.).

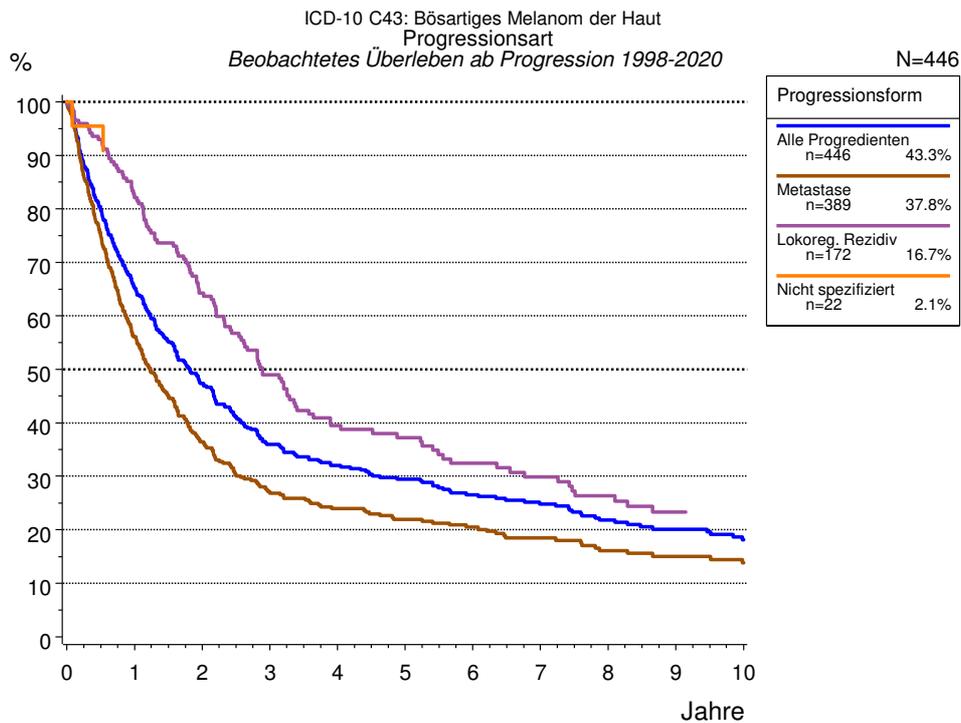


Abb. 5c. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für 446 Patienten mit malignes Melanom aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Diese 446 Patienten, für die ein klinischer Hinweis auf ein Progressionsereignis im Krankheitsverlauf vorliegt, entsprechen 55,0 % der 811 ausgewerteten Personen (einschl. M1, n=139, 17,1 %). Nicht berücksichtigt sind 8 Patienten (1,0 %), bei denen die Progression dem Register erst mit der Todesbescheinigung bekannt wurde. Mehrere Progressionsformen bei einem Patienten sind möglich, die auch in zeitlichem Abstand auftreten können. Die nicht spezifizierte Progression wird nur gezählt, wenn sie die erste oder die einzige Progressionsform im Verlauf ist.

Die Dokumentation besitzt häufig nicht die sprachliche Schärfe, um bei soliden Tumoren Lokalrezidive, regionäre Lymphknotenrezidive und Metastasen als Ereignisse unterscheiden zu können. Häufig ist auch „nicht spezifiziert“ zu registrieren. „Alle Progredienten“ sind Patienten, bei denen mindestens ein Ereignis im Krankheitsverlauf bekannt ist (einschl. primärer M1-Befunde). Die Anzahl der tatsächlichen Progressionen wird dabei unterschätzt. Lokalrezidive oder Metastasen sind Ereignisse, deren Summe größer als 100 % ist, weil mehrere Ereignisse im Verlauf auftreten können, ein Patient also in mehreren Kurven berücksichtigt werden kann.

Jahre	Progressionsform			
	Alle Progredienten n=446 %	Metastase n=389 %	Lokoreg. Rezidiv n=172 %	Nicht spezifiziert n=22 %
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	65.0	56.1	82.1	
2	47.4	36.4	64.3	
3	36.0	27.1	49.0	
4	32.0	24.0	39.5	
5	29.4	22.0	37.3	
6	26.6	20.5	32.4	
7	24.8	18.4	29.9	
8	21.8	16.1	26.3	
9	20.1	15.0	23.4	
10	18.1	13.9		

Tab. 5d. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für Patienten mit malignes Melanom im Zeitraum 1998-2020 (N=446).

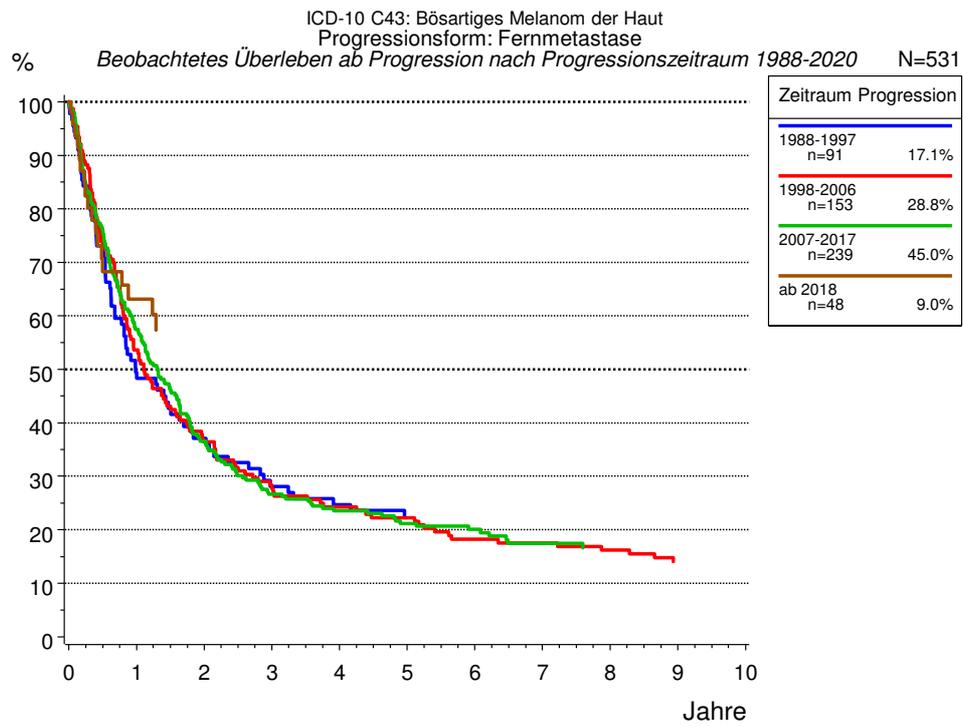


Abb. 5e. Beobachtetes Überleben ab erster Progression (Fernmetastase) für 531 Patienten mit malignes Melanom aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2020 nach Zeitraum Progression.

Jahre	Zeitraum Progression			
	1988-1997 n=91 %	1998-2006 n=153 %	2007-2017 n=239 %	ab 2018 n=48 %
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	49.4	53.6	57.4	63.1
2	37.1	36.4	36.5	
3	28.1	28.3	26.6	
4	24.7	24.3	23.5	
5	22.5	22.3	21.2	
6		18.2	20.0	
7		17.5	17.5	
8		16.2		
9		14.1		

Tab. 5f. Beobachtetes Überleben ab erster Progression (Fernmetastase) für Patienten mit malignes Melanom im Zeitraum 1988-2020 nach Zeitraum Progression (N=531).

Abkürzungen

TRM	Tumorregister München	
NCI	National Cancer Institute, USA	
SEER	Surveillance, Epidemiology, and End Results, USA	
UICC	Union for International Cancer Control, Genf	
DCO	Death certificate only	Diagnose ausschließlich aus Todesbescheinigung bekannt
k.A.	Keine Angabe	
o.n.A.	Ohne nähere Angabe	
OS	Overall/Observed Survival	Gesamtüberleben/beobachtetes Überleben (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn: Erstdiagnose Ereignis: Tod (alle Ursachen)
RS	Relative Survival	Relatives Überleben, relativ zur „Normalbevölkerung“, Quotient aus beobachtetem und zu erwartendem Überleben (Ederer II-Methode), Schätzung für das tumorspezifische Überleben
AS	Assembled Survival	Zusammengesetzte Darstellung des beobachteten, erwarteten, relativen Überlebens
CS	Conditional Survival	Konditionales Survival Überlebenswahrscheinlichkeit unter der Bedingung, einen bestimmten Zeitraum überlebt zu haben
TTP	Time to Progression	Zeit bis erste Progression Beginn: Erstdiagnose Ereignis (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression
1-KM		1 minus Kaplan-Meier-Schätzer („umgekehrter“ Kaplan-Meier-Schätzer)
CI		Kumulative Inzidenz Tod als konkurrierendes Ereignis (nach Kalbfleisch und Prentice)
PPS	Post-Progression Survival	Überleben ab erster Progression (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression Ereignis: Tod (alle Ursachen)

Empfohlene Zitierweise

Tumorregister München. Überleben ICD-10 C43: Malignes Melanom [Internet]. 2024 [aktualisiert 26.06.2024]. Abrufbar von: https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC43__G-ICD-10-C43-Malignes-Melanom-Survival.pdf

Autorenrechte

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

Haftungsausschluss

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.